WISSENSDATENBANKARTIKEL

Warum Password Vault gesperrt ist: „Sie haben zu oft eine falsche PIN eingegeben“

2026 © Vitextra SIA. Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Für die Zwecke dieses Haftungsausschlusses:

- **Das Unternehmen** (in diesem Haftungsausschluss entweder als „das Unternehmen“, „wir“, „uns“ oder „unser“ bezeichnet) bezieht sich auf Vitextra SIA, LV-1009 Riga, Matīsa iela 61 – 25.
- **Dokument** verweist auf den Wissensdatenbank-Artikel.
- **Sie** sind die Person, die auf das Dokument zugreift, bzw. das Unternehmen oder eine andere juristische Person, in deren Namen eine solche Person auf das Dokument zugreift oder es nutzt.
- **Die Website** verweist auf Vitextra, zugänglich über https://vitextra.com

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen nur der allgemeinen Information.

Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen im Inhalt des Dokuments.

In keinem Fall haftet das Unternehmen für besondere, direkte, indirekte oder zufällige Schäden oder für Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des Inhalts des Dokuments ergeben, unabhängig davon, ob es sich um eine Klage aufgrund von Vertrag, Fahrlässigkeit oder anderen Delikten handelt. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt des Dokuments jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ergänzen, zu streichen oder zu ändern.

Haftungsausschluss für Fehler und Auslassungen

Die in dem Dokument enthaltenen Informationen dienen lediglich als allgemeine Orientierungshilfe zu Fragen von Interesse. Daher können Fehler auftreten, auch wenn das Unternehmen alle Vorsichtsmaßnahmen ergreift, um sicherzustellen, dass der Inhalt des Dokuments aktuell und korrekt ist. Außerdem kann es angesichts der sich ändernden Gesetze, Regeln und Vorschriften zu Verzögerungen, Auslassungen oder Ungenauigkeiten bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen kommen.

Das Unternehmen haftet nicht für etwaige Fehler oder Auslassungen oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Haftungsausschluss für faire Nutzung

Das Unternehmen darf urheberrechtlich geschütztes Material verwenden, das der Urheberrechtsinhaber nicht ausdrücklich genehmigt hat. Das Unternehmen stellt dieses Material für Kritik, Kommentare, Berichterstattung, Schulung, Wissenschaft oder Forschung zur Verfügung.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass dies eine „faire Nutzung“ von urheberrechtlich geschütztem Material im Sinne von Abschnitt 107 des US-Urheberrechtsgesetzes darstellt.

Wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material aus dem Dokument für Ihre eigenen Zwecke verwenden möchten, die über eine angemessene Nutzung hinausgehen, müssen Sie die Erlaubnis des Urheberrechtsinhabers einholen.

„Benutzung auf eigene Gefahr“ Haftungsausschluss

Alle Informationen in diesem Dokument werden im Ist-Zustand zur Verfügung gestellt, ohne Garantie auf Vollständigkeit, Genauigkeit, Aktualität oder auf die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben, und ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Garantie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien für Leistung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Das Unternehmen haftet weder Ihnen noch anderen gegenüber für Entscheidungen oder Handlungen, die im Vertrauen auf die Informationen des Dienstes getroffen wurden, noch für Folgeschäden, besondere oder ähnliche Schäden, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Kontaktieren Sie uns

Wenn Sie Fragen zu diesem Haftungsausschluss haben, können Sie uns per E-Mail kontaktieren: support@vitextra.com.

Inhaltsverzeichnis

Symptom 4

Ursache 4

Was die Schaltfläche „Zurücksetzen“ bewirkt 5

So setzen Sie den Tresor zurück und beginnen neu 5

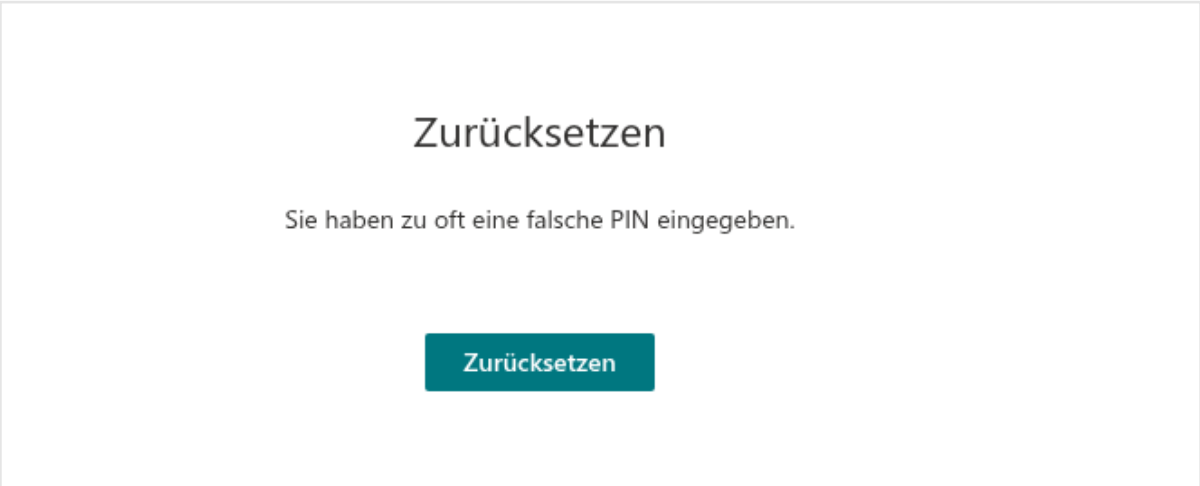
So vermeiden Sie eine erneute Sperre 7

Begriffe 8

Symptom

Anstelle Ihrer Einträge zeigt Password Vault den Bildschirm **Zurücksetzen** mit dem Text *Sie haben zu oft eine falsche PIN eingegeben.* und einer einzigen Schaltfläche **Zurücksetzen**. Sonst ist nichts auf dem Bildschirm: Die **Liste** der Einträge, **Neues Element**, **Aktualisieren** und **Konfigurieren** sind nicht verfügbar.

Die gespeicherte Sperre wird erkannt, sobald die neueste Tresordatei erfolgreich geladen wird: beim Seitenaufruf, Aktualisieren, Prüfen der PIN oder erneuten Speichern nach einem Versionskonflikt. Eine bereits geöffnete Seite erhält keine sofortige Benachrichtigung.



Der Bildschirm „Zurücksetzen“ eines gesperrten Tresors

Ursache

Die falsche PIN wurde **fünfmal hintereinander** eingegeben. Password Vault zählt falsche PINs und sperrt den Tresor, sobald die fünfte eingegeben wird. Die Sperre schützt die Einträge vor jemandem, der eine PIN nach der anderen ausprobiert.

Was Sie über den Zähler wissen müssen:

- Der Zähler wird erst nach erfolgreichem Speichern über die Tresordatei in OneDrive geteilt. Schlägt das Lesen der neuesten Datei fehl, wird die PIN anhand der bereits geladenen Daten geprüft. Schlägt das Speichern eines Fehlversuchs fehl, bleibt die Erhöhung nur in der geöffneten Sitzung und kann beim Neuladen verloren gehen.
- Ein gespeicherter Zähler läuft nicht ab und wird beim Neuladen nicht zurückgesetzt. Vor der Sperre öffnet eine richtige PIN den Tresor und versucht, den Zählerstand null zu speichern. Schlägt dies fehl, bleibt der gespeicherte Zähler unverändert, obwohl der Tresor geöffnet wird.

Details zum Mechanismus: KB10455. Falsche PIN-Eingaben in Password Vault: Was

nach fünf Fehlversuchen passiert.

Hinweis

Die gespeicherte Sperre wird erkannt, sobald die neueste Tresordatei erfolgreich geladen wird: beim Seitenaufruf, Aktualisieren, Prüfen der PIN oder erneuten Speichern nach einem Versionskonflikt. Eine bereits geöffnete Seite erhält keine sofortige Benachrichtigung.

Was die Schaltfläche „Zurücksetzen“ bewirkt

Zurücksetzen leert Ihre Tresordatei: Es löscht **alle Einträge** und **die PIN**. Zuvor bittet Password Vault Sie im Dialogfeld **Bestätigung** um eine Bestätigung: *Möchten Sie Ihren Tresor wirklich zurücksetzen? Diese Aktion löscht alle Ihre im Tresor gespeicherten Kennwörter.* Nach der Bestätigung erscheint der Bildschirm **PIN einrichten**, und Sie beginnen mit einem leeren Tresor. Der leere Tresor ist auf jeder Seite und in Microsoft Teams derselbe. Die Änderung wird erst nach erfolgreichem Speichern wirksam.

Ist die neueste Datei nicht mehr blockiert, wird sie beim Zurücksetzen nicht gelöscht. Der Bildschirm entspricht dem aktuellen Dateistand: PIN-Eingabe bei vorhandener PIN oder PIN-Einrichtung, wenn ein vorheriges Zurücksetzen sie entfernt hat.

Warnung

Das Zurücksetzen lässt sich in Password Vault nicht rückgängig machen. Bleibt die neueste Datei blockiert, bietet das Produkt keinen administrativen Weg zur Umgehung der Sperre. Das Zurücksetzen erfordert eine Bestätigung und erfolgreiches Speichern; die fünfte falsche PIN allein löscht keine Einträge. Stellen Sie verlorene Zugangsdaten über den jeweiligen Dienst wieder her.

So setzen Sie den Tresor zurück und beginnen neu

1 Klicken Sie auf dem Bildschirm **Zurücksetzen** auf **Zurücksetzen**.
2 Klicken Sie im Dialogfeld **Bestätigung** auf **Zurücksetzen**, um alle Einträge zu löschen, oder auf **Abbrechen**, um ohne Änderungen zum Bildschirm **Zurücksetzen** zurückzukehren. Die Schaltfläche ist kurz nicht verfügbar, während die Tresordatei gespeichert wird.
3 Der Bildschirm **PIN einrichten** erscheint mit dem Text *Geben Sie Ihre PIN ein, um den geheimen Hauptschlüssel zu generieren. Nachdem Sie den PIN-Code generiert haben, können Sie ihn jederzeit ändern.* Die Änderung wird erst nach erfolgreichem

Speichern wirksam.

4 Geben Sie eine neue 4-stellige PIN in die vier Felder ein. Wählen Sie eine PIN, die Sie sich merken können.

5 Klicken Sie auf **Speichern**. Der Tresor wird erstellt und entsperrt, und die Liste zeigt *Diese Liste enthält keine Elemente*. Die Änderung wird erst nach erfolgreichem Speichern wirksam.

6 Fügen Sie Ihre Einträge mit **Neues Element** erneut hinzu. Für Konten, deren Kennwörter Sie nicht mehr kennen, verwenden Sie zuerst die Kennwortzurücksetzung des Dienstes und speichern dann das neue Kennwort; der integrierte Generator hilft Ihnen, ein starkes Kennwort zu erstellen, siehe KB10445. So generieren Sie ein starkes Kennwort mit dem Kennwortgenerator von Password Vault.



Einrichten einer neuen PIN nach dem Zurücksetzen

Kann die Tresordatei nicht gespeichert werden – meist wegen einer Netzwerkunterbrechung –, bleibt der Bildschirm **Zurücksetzen** geöffnet und zeigt die rote Meldung *Leider ist ein Fehler aufgetreten. Aktualisieren Sie die Seite, und versuchen Sie es erneut*. Prüfen Sie die Verbindung und klicken Sie erneut auf **Zurücksetzen**. Bleibt der Fehler bestehen, siehe KB10459. Warum Password Vault nicht geladen wird: „Leider ist ein Fehler aufgetreten“ und Berechtigungsfehler.

Tipp

Mehr zum Erstellen der PIN: KB10442. So richten Sie Ihre PIN in Password Vault ein. Wenn Ihr Tresor noch nicht gesperrt ist, Sie sich aber nicht an Ihre PIN erinnern, lesen Sie KB10460. PIN für Password Vault vergessen: Welche Möglichkeiten habe ich?, bevor Sie die verbleibenden Versuche aufbrauchen – dort wird erklärt, was Sie vor dem Zurücksetzen tun können.

So vermeiden Sie eine erneute Sperre

- **.** Halten Sie nach einer falschen PIN inne und überlegen Sie, bevor Sie die nächste eingeben. Die PIN wird geprüft, sobald die vierte Ziffer eingegeben ist; bis dahin können Sie die Eingabeaufforderung **PIN eingeben** jederzeit verlassen, ohne einen Versuch zu verbrauchen.
- Ein gespeicherter Zähler läuft nicht ab und wird beim Neuladen nicht zurückgesetzt. Vor der Sperre öffnet eine richtige PIN den Tresor und versucht, den Zählerstand null zu speichern. Schlägt dies fehl, bleibt der gespeicherte Zähler unverändert, obwohl der Tresor geöffnet wird.
- Der Zähler wird erst nach erfolgreichem Speichern über die Tresordatei in OneDrive geteilt. Schlägt das Lesen der neuesten Datei fehl, wird die PIN anhand der bereits geladenen Daten geprüft. Schlägt das Speichern eines Fehlversuchs fehl, bleibt die Erhöhung nur in der geöffneten Sitzung und kann beim Neuladen verloren gehen.
- **Lassen Sie andere Ihre PIN nicht ausprobieren.** Sperren Sie Ihren Computer, wenn Sie ihn verlassen, damit niemand in Ihrer geöffneten Sitzung die Versuche aufbrauchen kann.
- **Notieren Sie Ihre PIN an einem sicheren Ort**, den Ihre Organisation erlaubt, und bewahren Sie wichtige Anmeldeinformationen zusätzlich an einem anderen zugelassenen Ort auf.
- **Ändern Sie die PIN, wenn sie schwer zu merken ist** – **Konfigurieren → PIN ändern**, siehe KB10450. So ändern Sie Ihre PIN in Password Vault.

Begriffe

Liste
Eine Liste ist eine Speichereinheit in SharePoint. Eine Liste kann Spalten unterschiedlicher Typen, Inhaltstypen und Ansichten enthalten. Eine Dokumentbibliothek ist ein spezieller Listentyp und erbt daher die Funktionalität einer Liste.